

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 21

Artikel: Ein Schutzengel klagt an
Autor: Flückiger-Mick, Hannes / Stieger, Heinz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-606761>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dressurengel



Posaunenengel

Hannes Flückiger-Mick **Ein Schutzengel klagt an**

Unsereiner darf sich heute kaum mehr sehen lassen im Engelsklub mit unsrer jährlich lausigern Bilanz. Mit unserm Erdenjob ist längst nicht mehr zu spassen, unsern Taten fehlt das Wunderbare und der Glanz.

Wir retten weiter und mit täglich besseren Methoden, mitsamt den Menschen haben wir uns stark vermehrt. Doch angesichts von soviel nie zuvor gekannten Toden sind auch die besten Mittel immer weniger wert.

Symptombekämpfung nennen Menschen, was wir machen: Wie immer diagnostizieren sie enorm geschickt. Doch was sie treiben, wär zum Tot-sich-Lachen, wär'n Engel nicht geschaffen für die Ewigkeit.

Warum nur multiplizieren diese Tröpfe die Gefahren? Generationen früher war die Wachstumsrate proportional, weil auch die Pflänzlein samt den Tieren heiler waren. Heut denken sogar ihre Herzen stumpf und rational.

Schutzengel pflegten einst die Menschen zu belehren – obschon sehr strikt, war dieser Unterricht beliebt –, sich für die ganze Welt, nicht jeder für sich selbst zu wehren. Ich zweifle, ob es heute dieses Engelsfach noch gibt.

Man munkelt laut und lauter schon in Engelskreisen, und manche halten für den Ernstfall täglich sich bereit, wir müssten bald zu einer unversehrten Erde weiterreisen, denn diese nahe unaufhaltsam sich dem Ende ihrer Endlichkeit.



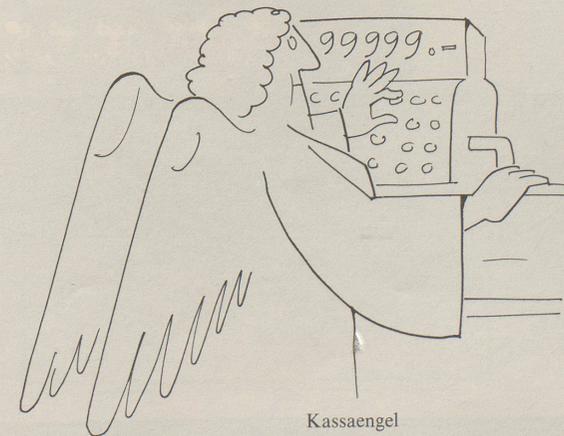
Bar-Engel



Schutzengel



Tangoengel



Kassaengel